

Dezember 2015

# Norfer Grüne Zeitung

## Newsletter aktuell - 6. Ausgabe



### Liebe Norferinnen, liebe Norfer,

Es ist schon langsam Tradition, dass ich Ihnen zum Jahresende einen kleinen Rückblick über das Geschehen in Norf ins Haus schicke. Wie immer gibt es zahlreiche Ereignisse aus dem abgelaufenen Jahr, von denen ich Ihnen berichten könnte, beschränke mich aber auf die Darstellung der wichtigsten Themen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2016.

Ihr Michael Klinkicht  
Vorsitzender des BZA Norf

(Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, können Sie mich gerne über meine Mailadresse [m.klinkicht@gmx.de](mailto:m.klinkicht@gmx.de) anschreiben oder mich über meine Mobilfunknummer **01 52 - 34 15 76 98** erreichen)

### Wohngebiet Nievenheimer Straße in trockenen Tüchern

Der Neusser Bauverein hat seine Planungen der Politik vorgestellt und dafür viel Zustimmung erfahren. „Lange habe wir in Norf für ein Seniorenzentrum gekämpft und jetzt bekommen wir sogar ein kleines Wohngebiet, dass für alle Bevölkerungsschichten Wohnungen anbieten wird“, freut sich der grüne Vorsitzende des Bezirksausschusses Norf Michael Klinkicht und fügt hinzu, „wir bekommen insgesamt 213 Wohneinheiten, davon ca. 40 Pflegeplätze und genauso viele kleine Wohnungen für betreutes Wohnen für unsere älteren Mitbürger“.

Nach Ansicht der Grünen ist es dem Architekten gelungen, durch eine geschickte Gebäudestellung sowohl der Wohnhäuser entlang der Nieven-

heimer Straße als auch für das Seniorenzentrum zur Bahn und dem Gewerbegebiet hin das Quartier vom Lärm abzuschirmen und gleichzeitig einen großzügigen Platz im Inneren zu gestalten. Auch die soziale Mischung stimmt, denn es werden mindestens 30 Prozent preisgünstige Wohnungen, aber auch Wohnungseigentum entstehen.

Die Grünen haben bei den Beratungen zusätzlich ausreichende Abstellplätze für Kinderwagen, Rollatoren und Fahrräder gefordert und den Neusser Bauverein gebeten, darauf zu achten, dass die Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser erschwinglich bleiben und dass das Quartier ein innovatives Energieverbundsystem bekommt.

### Bolzplatz am Norfer Gymnasium bleibt erhalten!

Die Pläne der Verwaltung, den Bolzplatz am Norfer Gymnasium zugunsten eines dringend benötigten Kindergartens wegzunehmen, sind vom Tisch. Mir war völlig unverständlich, weshalb die Stadtverwaltung ihre ursprünglichen Pläne, einen weiteren Kindergarten in Norf im zukünftigen Baugebiet an der Nievenheimer Straße zu bauen, begraben hat, um dann den Kindergarten auf den Bolzplatz zu verlegen. Denn in der Begründung stand ausdrücklich, dass der Kindergarten

deshalb benötigt würde, weil durch das Neubaugebiet Nievenheimer Straße zukünftig mehr Kinder zu erwarten seien. Mit dieser Argumentation gehört der geplante Kindergarten dann erst recht an die Nievenheimer Straße und nicht auf den Bolzplatz. Die Fläche für einen neuen Kindergarten ist jetzt wieder, wie ursprünglich vorgesehen, an der Nievenheimer Straße und unser Bolzplatz bleibt erhalten.

### Sanierung Norfer Rathaus beginnt endlich

Endlich ist es soweit: Unser Rathaus wird saniert! Nach schier endlosen Diskussionen und ewigen Vorbehalten haben wir das Geld für die kompletten Baumaßnahmen im Haushalt eingestellt. Im März kommenden Jahres wird der Balkon hergerichtet und ab Oktober 2016 wird mit der Gesamt-

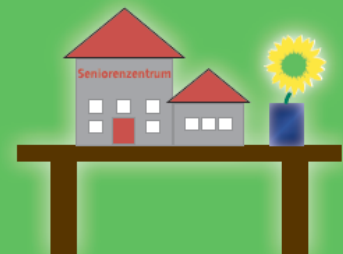
sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes begonnen. Der Abschluss der Arbeiten ist für 2017 angedacht. Für diese Maßnahme ist im Haushalt insgesamt 1.774.100 Euro bereitgestellt.

**Was lange währt wird endlich gut!**



Michael Klinkicht, Vorsitzender des Bezirksausschusses Norf und des Ausschusses für Umwelt und Grünflächen (Foto: Woitschützke)

**WIR HALTEN UNSER VERSPRECHEN!**



**DAS SENIORENZENTRUM KOMMT!**

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

Ratsfraktion Neuss  
[www.gruene-neuss.de](http://www.gruene-neuss.de)

Gestaltung: Sternreich gmbh ©



## Lebensmittelmarkt nimmt Gestalt an

Der Lebensmittelmarkt am Lessingplatz befindet sich im Bau und soll nach den Vorstellungen des Projektleiters der Firma Tenbrinke Ende Februar, Anfang März 2016 fertiggestellt sein und dem Betreiber REWE übergeben werden. In diesem Zusammenhang darf ich Ihnen auch mitteilen, dass im Februar kommenden Jahres der Spielplatz ebenfalls wieder hergestellt wird.

Zwischenzeitlich gab es immer wieder Meldungen darüber, dass die Klageverfahren der Anwohner andauern und Teilerfolge gegen den Supermarkt erzielt wurden. Die Verwaltung der Stadt Neuss hat mir als Vorsitzenden des Bezirksausschusses auf Nachfrage mitgeteilt, dass das OVG Münster in einer mündlichen Urteilsbegründung hervor-

gehoben hat, dass der Bebauungsplan inhaltlich nicht zu beanstanden sei und insbesondere eine unzumutbare Beeinträchtigung der Anwohner durch Lärm und Verkehr nicht festzustellen sei. Allerdings leide der Bebauungsplan an einem formellen Fehler. Dieser Verfahrensfehler kann durch ein ergänzendes Verfahren geheilt werden. Nach Darstellung der Verwaltung der Stadt Neuss hat die Entscheidung des OVG's Münster keinerlei Auswirkungen auf die Baugenehmigung.

Der BZA Norf wünscht sich nach Fertigstellung des Frischemarktes, dass die Verwaltung an ihrer Zusage festhält und zeitnah Pläne für eine Attraktivierung des Umfeldes des Lessingplatzes vorstellt.

## Norfbach fällt trocken - Das muss geändert werden!

Der Norfbach ist in den letzten Wochen wieder einmal trocken gefallen, sehr zum Ärger der Norfer Bürgerinnen und Bürger, die einfach nicht nachvollziehen können, dass trotz ständiger Hinweise aus der Bevölkerung und der Politik der Norfbach immer wieder mal ohne Wasser ist, mit allen Folgen für die Tierwelt.

Trotzdem ist das Problem scheinbar nicht in den Griff zu bekommen, obwohl RWE wegen der Absenkung des Grundwasserspiegels durch den Tagebau verpflichtet ist, den Norfbach durch

Wassereinleitungen am Leben zu halten.

Im Umweltausschuss hatte ich als Vorsitzender das Thema auf die Tagesordnung gesetzt und der neue Beigeordnete für Umwelt und Stadtgrün, Dr. Matthias Welpmann hat zugesagt, das Problem mit dem zuständigen Erftverband zu besprechen.

**Ich werde weiter am Ball bleiben und weiter darauf hinwirken, dass der Norfbach dauerhaft mit genügend Wasser versorgt wird!**

## Norf bekommt einen Allwetterplatz

Vor der Sitzung des Bezirksausschusses am 17.12.2016 demonstrierten die Schülervertreter\*innen und die Fußballer des TSV Norf für die Herrichtung eines Allwetterplatzes (Kunstrasenplatz) auf dem Sportplatz des TSV. Der Platz war vor Jahren schon im Haushaltsplan etatisiert, wurde aber nicht errichtet, die Gelder stattdessen wieder gestrichen - sie wurden der klammen Haushaltssituation geopfert. Jetzt machten die Kinder und Jugendlichen noch einmal deutlich, dass sie für den Schul- und Vereinssport den Allwetterplatz dringend benötigen um auch bei schlechtem Wetter und im

Winter im Freien Fußball, Feldhockey und andere Sportarten betreiben können. Um ihrer Forderung Nachdruck zu verleihen, übergaben sie mir als Bezirksausschussvorsitzenden eine Unterschriftenliste.

CDU und die Grünen haben im Sportausschuss für Norf und Gnadental für die Jahre 2016 und 2017 je 800.000 Euro bereitgestellt. Die Allwetterplätze werden in den kommenden beiden Jahren erstellt. Ich kann zum jetzigen Zeitpunkt nur noch nicht sagen, welcher der beiden Plätze, Norf oder Gnadental, zuerst gemacht wird.

## Nach 25 Jahren Kampf kommt die Verbraucherzentrale

Was lange währt, wird endlich gut, denn bereits in ihrer 1. Ratsperiode Ende der 80iger Jahre hatten wir Grünen die Einrichtung einer Verbraucherzentrale beantragt. „Der nun gefasste Beschluss ist damit das Ende eines steinigen Weges und ein Meilenstein grüner Erfolgspolitik vor Ort“, kommentiert Fraktionsvorsitzender Michael Klinkicht die Entscheidung im Rat. Damit ist Neuss die letzte Großstadt in NRW, in der die Bewohnerinnen und Bewohner ein neutrales und vielfältiges Beratungsangebot erhalten können. Am neu gestalteten Konvent kommt nun ein langfristiger Anker-

mieter, der für eine deutliche Belebung des Meererhofs sorgen wird und die Chance bietet, dass sich auch andere Nutzer dort ansiedeln. Nach Ansicht der Grünen könnten dies weitere Beratungsstellen sein, so dass neben der Verbraucherzentrale und der Sozialstation der Diakonie insgesamt ein Beratungszentrum entstehen könnte.

Die Grünen sind sicher, dass auch der Einzelhandel davon profitieren wird, denn wer einmal in der Innenstadt ist, wird auch das eine oder andere einkaufen.

Roland Kehl



### Termine BZA Norf:

Donnerstag, 10.03.2016

Dienstag, 14.06.2016

Donnerstag, 08.12.2016

Beginn jeweils 17.00 Uhr

### Bürgersprechstunde

16.00 - 16.45 Uhr vor der Sitzung



### V.i.S.d.P.:

Michael Klinkicht, Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen  
Schulstr. 1, 41460 Neuss  
[www.gruene-neuss.de](http://www.gruene-neuss.de)  
Layout: Roland Kehl

